

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

A. 7. 0. 0. 0.
e. 1/2
net inf. 1/2
16. 1. 13
v. Ra
e. 1/2 1/2
1/2 R.
Das Ziel des Turnunterrichtes ist allgemeiner: Kraft, Gewandtheit und Sicherheit, Ordnungssinn, Muth und Selbstvertrauen zu fördern, die Frische des Geistes und des Körpers zu erhalten.

Der Turnunterricht der Elementarclasse muss sich auf die einfachsten und leichtesten Frei- und Ordnungsübungen beschränken; das Geräthturnen ist gänzlich ausgeschlossen. Eine besondere Berücksichtigung muss das Spiel finden.

In den ersten Schultagen, selbst auch noch später, können Freiübungen als Erholung sehr bequem in den Zwischenpausen der übrigen Unterrichtsstunden im Lehrzimmer vorgenommen werden.

Freiübungen: Grundstellung. Neigen und Wenden des Kopfes. Heben und Senken der Schultern. Vorheben, Ausbreiten und Senken der Arme. Armbeugen und Strecken. Zehenstand. Kleine Kniebuge. Hüpfen beidbeinig an Ort, auch mit $\frac{1}{4}$ Drehung. Sohlen- und Zehengang. (Stampfen, Händklappen, Hüftstütz, Fassungen „Hand in Hand“, „Arm in Arm“.)

Ordnungsübungen: Bildung der geraden Stirnreihe. Auflösen und Wiederherstellung derselben. Bildung der Flanken- aus der Stirnreihe, durch $\frac{1}{4}$ Drehung, und Rückbildung der Stirnreihe. Vor-, Hinter- und Nebenziehen der Reihen. Gehen auf der Umzugsbahn. (Aufstellung und Gehen in Stirnpaaren.)

Spiele. Ortsübliche und sonst einfache Bewegungsspiele.